**Anmeldeformular   
IBK-Nachhaltigkeitspreis 2017   
„Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“**

**Sie möchten sich mit Ihrem Projekt aus dem Bereich „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ um eine Nominierung für den Nachhaltigkeitspreis 2017 der Internationalen Bodensee Konferenz bewerben?**

**Dann sind Sie hier richtig!**

Damit wir der baden-württembergischen Jury die für eine Vorauswahl notwendigen Informationen übermitteln können, möchten wir Sie darum bitten, den beigefügten **Fragebogen** zu beantworten.

Wichtige Informationen zum Nachhaltigkeitspreis 2017 und zum Verfahren:

Die Internationale Bodensee Konferenz (IBK) verleiht auf Anregung von Herrn Ministerpräsident Winfried Kretschmann im Jahr 2017 zum dritten Mal den internationalen IBK-Nachhaltigkeitspreis, um die Bodenseeregion als Modellregion für nachhaltige Entwicklung ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Mit dem Preis werden Projekte gewürdigt, die im Sinne des Leitbilds der IBK für den Bodenseeraum ganzheitliche und langfristige Lösungen schaffen und dazu anregen, gemeinsam über die Zukunft nachzudenken, konkret zu handeln und zu gestalten.

Jedes der zehn IBK-Mitgliedsländer bzw. -Kantone kann zwei Projekte nominieren, die im Herbst 2017 von einer internationalen Jury ausgewählt und im Dezember 2017 im Rahmen der IBK-Regierungschefkonferenz prämiert werden.

Baden-Württemberg kann somit für den Preis insgesamt zwei Projekte aus den Landkreisen Konstanz, Sigmaringen, Bodenseekreis und Ravensburg nominieren. Die zu nominierenden Projekte werden in einem Vorauswahlverfahren durch eine Jury aus allen eingegangenen Bewerbungen ausgewählt.

Sie können sich mit Ihrem Projekt per Email an [IBK-Nachhaltigkeitspreis@stm.bwl.de](mailto:IBK-Nachhaltigkeitspreis@stm.bwl.de) bewerben.

Weitere Informationen unter:   
<http://www.bodenseekonferenz.org/nachhaltigkeitspreis>  
<https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/themen/europa-und-internationales/nachbarn-und-netzwerke/>   
[http://www.nachhaltigkeitstage-bw.de/aktionen/IBK-Nachhaltigkeitspreis.html](http://www.nachhaltigkeitstage-bw.de/aktionen/ibknachhaltigkeitspreis/__IBK-Nachhaltigkeitspreis.html)

*Hinweis: Die Nachhaltigkeitstage 2017 des Landes Baden-Württemberg und der IBK-Nachhaltigkeitspreis 2017 sind voneinander unabhängige Initiativen. Die Einreichung beim IBK-Nachhaltigkeitspreis bzw. die Teilnahme an den Nachhaltigkeitstagen schließen sich nicht gegenseitig aus.*

**I. Einreichung:**

**Wo:** Staatsministerium Baden-Württemberg

Referat für grenzüberschreitende und interregionale Zusammenarbeit

**Wie:** per Mail: [IBK-Nachhaltigkeitspreis@stm.bwl.de](mailto:IBK-Nachhaltigkeitspreis@stm.bwl.de)

**Wann:** Bis spätestens 30.06.2017, 24:00 Uhr

**II. Informationen zum/zur Einreichenden:**

**Projektname:**

ggfs. Institution

Ansprechpartner/in:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Telefonnummer:

Emailadresse:

Internetseite:

**III. Informationen zum Projekt:**

1. **Welchen Nutzen erzeugt das Projekt?** *(max. 1000 Zeichen)*

1. **Auf welchen Technologien basiert das Projekt?** *(max. 1000 Zeichen)*

1. **Wann wurde das Projekt umgesetzt?** *(max. 300 Zeichen)*

1. **Wie wurde / wird das Projekt finanziert?** *(max. 300 Zeichen)*

1. **An welchen Wettbewerben hat das Projekt teilgenommen?** *(welche und Platzierung)*

**IV. Nachhaltigkeit**

1. **Welche Auswirkungen sind für den Bereich Ökologie zu erwarten?** *(max. 1000 Zeichen)*

1. **Welche Auswirkungen sind für den Bereich Ökonomie (z.B. Arbeitsplätze, Wertschöpfung) zu erwarten?** *(max. 1000 Zeichen)*

1. **Welche Auswirkungen sind für den Bereich Soziales (z.B. Gleichberechtigung, Partizipation, Gerechtigkeit zwischen Generationen und Regionen) zu erwarten?** *(max. 1000 Zeichen)*

**IV. Erneuerbare Energien und Energieeffizienz**

1. **Welche Energien werden in welcher Menge eingesetzt (in kWh pro Zeiteinheit)?**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **erzeugt** | **dabei verbraucht:** | **direkt genutzt** | **gespeichert** | **eingespeist** |
| **Sonne** | Strom:  Wärme:  Kälte: | Energien konventionell:  Energien erneuerbar: | Wofür konkret:  Menge: |  |  |
| **Wind** | Strom:  Wärme:  Kälte: | Energien konventionell:  Energien erneuerbar: | Wofür konkret:  Menge: |  |  |
| **Wasser** | Strom:  Wärme:  Kälte: | Energien konventionell:  Energien erneuerbar: | Wofür konkret:  Menge: |  |  |
| **Bio** | Strom:  Wärme:  Kälte: | Energien konventionell:  Energien erneuerbar: | Wofür konkret:  Menge: |  |  |
| **Geo** | Strom:  Wärme:  Kälte: | Energien konventionell:  Energien erneuerbar: | Wofür konkret:  Menge: |  |  |
| **…** |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

1. **Wie werden die erneuerbaren Energien konkret erzeugt / eingesetzt?** *(max. 1000 Zeichen)*

1. **Wie trägt das Projekt zur Eigenversorgung bei und um wie viel erhöht sich dadurch der Eigenversorgungsgrad in Prozent?** *(max. 1000 Zeichen)*

1. **Wirkungsgrad der Anlage in Prozent:**

1. **Eingesparte fossile Energie in kWh:**

1. **jährl. Energieproduktion bzw. Energieeinsparung in kWh:**

1. **geschätzte Betriebsdauer (Lebensdauer) in Jahren:**

**Ein Foto mit einer Gesamtansicht des Projektes habe ich angehängt.** *(max. 4 MB)*

**Eine technische Skizze habe ich angehängt.** *(max 2 MB)*

**VI. Grenzüberschreitende Übertragbarkeit**

**In wie weit wäre das Projekt in andere Regionen des Bodenseeraums übertragbar?** *(max. 1000 Zeichen)*

**VII. Modellcharakter**

**Was ist das Kreative und Innovative an dem Projekt?** *(max. 1000 Zeichen)*